

FSG Tennisdoppeltturnier am 22. und 23. August 2020

Corona hat zahlreiche Sportveranstaltungen im Jahr 2020 vereitelt.

Das FSG Tennisdoppeltturnier am vorletzten Augustwochenende fiel ihm zur großen Freude des Ausrichters LBN Duisburg jedoch nicht zum Opfer.

Insgesamt 16 Herren und 4 Damen hatten sich angemeldet, von denen mancher kaum glauben konnte, dass das Turnier tatsächlich stattfinden würde.

Leider machten Verletzungen zwei Teilnehmern kurz vor Turnierbeginn einen Strich durch die Rechnung, und da nicht alle Gemeldeten an beiden Tagen aktiv sein konnten, belief sich die Teilnehmerzahl für beide Tage zunächst nur auf 15.

Zum Glück erklärten sich nach Umfrage der Organisatoren noch zwei Herren zur Teilnahme bereit, um an beiden Tagen auf eine günstige 16er Gruppe aufstocken zu können.

Mit 14 Spielern stellte der ausrichtende Verein LBN Duisburg die Mehrheit der Teilnehmer, ein Spieler reiste aus Bonn, drei reisten aus Köln an. Zu unserem Bedauern blieben unsere langjährigen Gäste aus Essen dem Turnier fern.

Auch in diesem Jahr stand Petrus auf unserer Seite. Der Samstag zeigte sich sonnig, trocken und sehr warm. Mancher wünschte sich schon an diesem Tag etwas kühlere Temperaturen. Dieser Wunsch wurde am Sonntag erfüllt, denn da ließ sich die Sonne weniger blicken, und die Temperaturen erreichten fürs Tennisspielen nahezu ideales Niveau.

An beiden Tagen wurden 5 Spielrunden ausgetragen. Jede Spielrunde ging über 25 Minuten Spielzeit, wobei ein Match allerdings vorzeitig beendet war, wenn ein Team 6 Punkte erreicht hatte.

Zur Punktwertung sei erklärt, dass jeder Spieler des Doppelteams die erzielten Spielpunkte zugeteilt bekommt. Die daraus resultierende Rangliste bezieht sich also auf den einzelnen Spieler, so dass am Ende für die Siegerehrungen eine Einzelwertung steht.

Die Spielpaarungen legt der Ausrichter fest und strebt bei der Erstellung des Spielplans ausgeglichene Matches an. Das gelingt leider nicht immer, wobei aber selbst ein 5:1 – wie erfahrene Tennisspieler bestätigen können – einen ausgeglichenen Verlauf nehmen kann.

Eine Auswertung der Spielergebnisse ergab, dass von 40 Matches 27 ausgeglichen, 13 allerdings recht einseitig verliefen.

Nach kurzer Begrüßung durch FSG NW – Präsident Günther Hedderich, unserer Sportwartin Jutta Joosten sowie Tenniswart Hans Weis startete die erste Spielrunde pünktlich um 11.00 Uhr.

Es entwickelten sich viele sehenswerte, spannende Matches, die von Ehrgeiz, Spielfreude und lobenswerter Fairness aller Teilnehmer geprägt waren.

Bereits 10 Minuten nach Turnierende am Sonntagnachmittag konnten Günther Hedderich, Jutta Joosten und Hans Weis die Siegerehrungen vornehmen.

Lisa Mehling aus Köln errang mit 45 Punkten den dritten Platz. Den zweiten Platz sicherte sich Eugen Braszczok vom LBN Duisburg mit 47 Punkten. Turniersieger mit 49 Punkten wurde Gustav Moll, ebenfalls vom LBN Duisburg.

Im Rahmen der Siegerehrungen drückte Hans Weis seinen besonderen Dank an Kerstin Theisen und Hilde Breuer aus, die sich fleißig um die Bewirtung der Teilnehmer mit Speisen und Getränken gekümmert haben.

Fachschaft Tennis des LBN Duisburg

Hans Weis

Gustav Moll